



06A – „Spex – SmartphoneXtension“ Erasmusgymnasium Rostock & Gymnasium Reutershagen

Ziel des Projektes ist eine Dockingstation mit einem Display-Anschluss für einen Monitor, mehreren USB-Ports für Peripheriegeräte und einer WLAN-Schnittstelle. Über das drahtlose Netzwerk verbindet sich ein Smartphone automatisch mit dem Dock, sobald sich der Besitzer seinem Schreibtisch nähert. Er sieht nun die Anzeige seines Smartphones auf seinem normalen, großen Bildschirm und kann es bedienen, als hätte er einen klassischen Desktop-PC. Wenn er sich hingesetzt hat, ist alles schon bereit. Er kann sofort losarbeiten und muss das Telefon nicht mal mehr aus der Tasche nehmen.

Als erstes Zwischenziel werden wir eine App und ein Windows-Programm entwickeln, die den Bildschirminhalt des Smartphones in einem Anwendungsfenster auf einem PC erscheinen lässt. Aus diesem Fenster heraus lässt sich das Smartphone dann uneingeschränkt fernsteuern, sodass man alle Funktionen des Gerätes – wie z.B. SMS schreiben und telefonieren – bequem vom PC aus erledigen kann. Mittlerweile haben wir diesen Schritt bereits geschafft. Nun werden wir die Dockingstation entwickeln und programmieren, sodass das Smartphone am Ende den PC ersetzen kann.

Das Projekt läuft seit September 2011 und hat 2013 am Landesfinale Mecklenburg-Vorpommern von „Jugend forscht“ teilgenommen. Die Schüler erlernen neben fortgeschrittenen Programmiertechniken alle Schritte zur Entwicklung neuer Software. Die erworbenen Kenntnisse werden praktisch erprobt und die Programme bis zur Produktreife geführt.

Beteiligte Schüler:

vier Schüler (12. Klasse, Erasmusgymnasium Rostock) und ein Schüler (10. Klasse, Gymnasium Reutershagen)

Beteiligte Wissenschaftseinrichtungen:

- » Universität Rostock, Institut für Informatik, Professur Informations- und Kommunikationsdienste (Dr. Thomas Mundt/Lehrstuhl Prof. Dr. Clemens Cap)
- » BilSE-Institut für Bildung und Forschung GmbH

Beteiligtes Unternehmen:

RuTech Limited & Co. KG Rostock

Kontakt:

[Rostock denkt 365°] e.V.
Ulmenstraße 69, Haus 3
18057 Rostock

Fon: 0381-498 56 90

E-Mail: denken@rostock365.de

Web: rostock365.de/sdjf und www.stadt-der-jungen-forscher.de/content/language1/html/11353.asp